

## Vereinfachtes Umlegungsverfahren „Crivitz – Goldberger Str. V020“

### Zahlen und Fakten

### Finanzielle Abrechnung

Größe	60.143 m <sup>2</sup>
Verfahrensbeteiligte / Ordnungsnummern	77 / 47
Anzahl der Flurstücke vor Bodenordnung	55
Anzahl der Flurstücke nach Bodenordnung	50
Anzahl der Rechte in Abt. II und Abt. III der von der Bodenordnung betroffenen Grundbücher die geändert bzw. neu begründet wurden	229
Wert aller Grundstücke	641.158 €
Zahlung der Geldausgleiche	03/2021
Abweichende Zahlungsweise gemäß § 81(1) Satz 2 BauGB (zu verzinsen nach § 64(3) BauGB)	1 (ON 1400)
Einnahmen der Gemeinde (Verfahrenskosten aus der Vereinbarung zwischen der Stadt Crivitz und der Geoinformationsbehörde sind bereits abgezogen)*	<b>23.966,64 €</b>

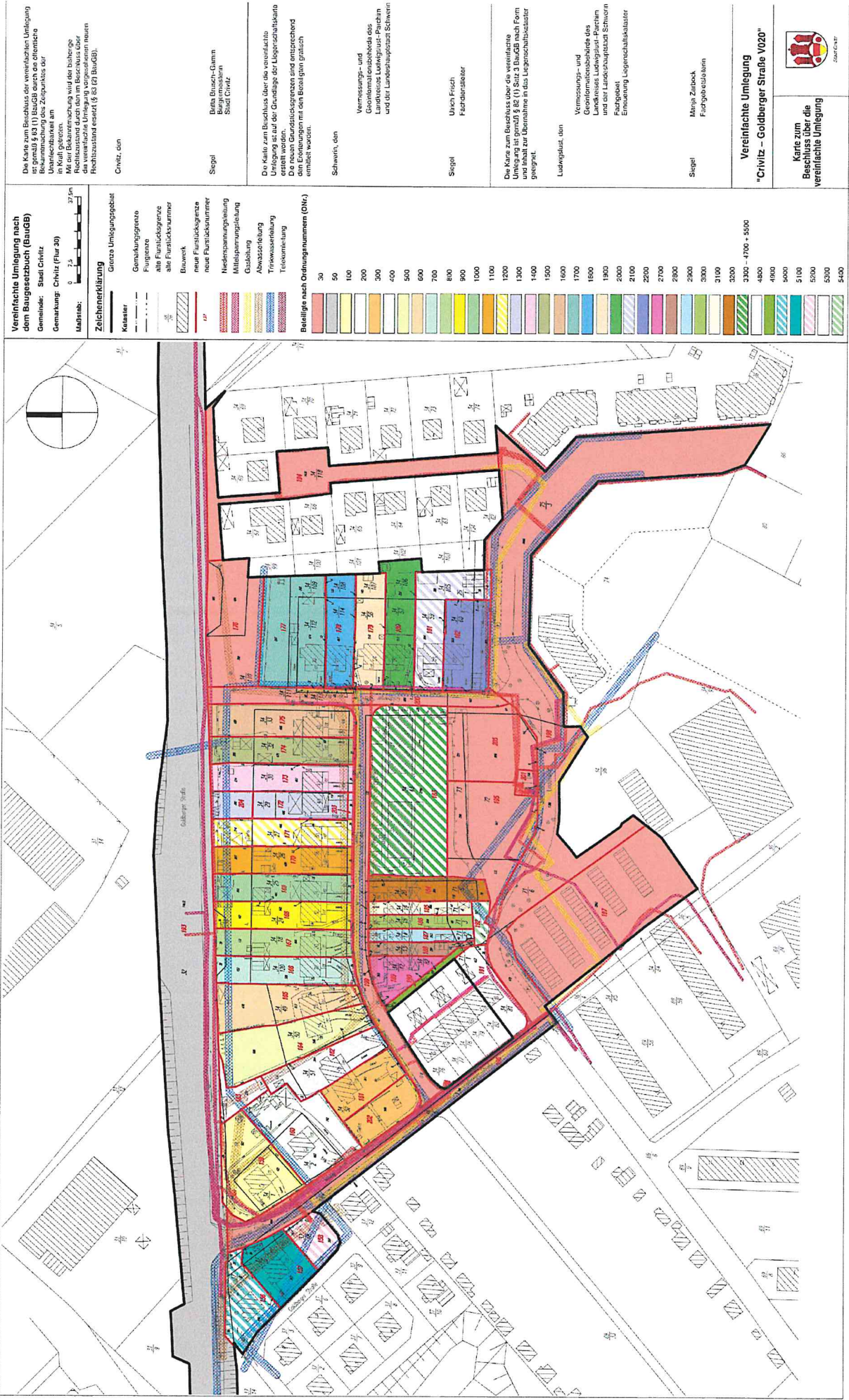
\*Zusätzlich wurden mehrere Baugrundstücke für die Stadt Crivitz gebildet (Flst. 176 mit 1.291 m<sup>2</sup>, Flst. 195 mit 1560 m<sup>2</sup> und Flst. 205 mit 1.181)

### Verfahrensablauf (ausgewählte Schritte):

12.09.2016	Beschluss der Stadtvertretung der Stadt Crivitz zur Einleitung des vereinfachten Umlegungsverfahrens
22.09.2016	Vereinbarung zur Durchführung der vereinfachten Umlegung zwischen der Stadt Crivitz und der Vermessungs- und Geoinformationsbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim und der LH Schwerin
15.11.2016	Informationsveranstaltung mit den Grundstückseigentümern
ab 2017	Vermessungsarbeiten / Erweiterung des Verfahrensgebietes
01/2018	Bewertung der Flächen im Verfahrensgebiet
ab 2018	Einzelrörterungsgespräche mit allen Grundstückseigentümern
2019	Abstimmung mit den Leitungsbetreibern / Aufstellung des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung
07.12.2020	Fassung des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung
02/2021 (geplant)	Feststellung des Zeitpunktes der Unanfechtbarkeit
03/2021 (geplant)	öffentliche Bekanntmachung des Zeitpunktes (Rechtskraft)



# Vereinfachte Umlegung "Crivitz – Goldberger Straße V020"



Auszug aus der Karte zum Beschluss über die vereinfachte Umlegung (unmaßstäblich)

Antrag der Stadtvertreter Andreas Rüß und Alexander Gamm zur Ergänzung der Sitzungsniederschrift vom 12.10.2020

Am 12.10.2020 standen die Nachwahlen von Ausschusspositionen und des stellvertretenden Bürgermeisters auf der Tagesordnung, die durch den Rücktritt des Stadtvertreters Hartmut Paulsen am 17.08.2020 frei geworden sind:

Top 6: Nachwahl des zweiten Stellvertreters der Bürgermeisterin

TOP 8: Nachwahl eines Mitgliedes des Haupt- und Finanzausschusses der Stadtvertretung der Stadt Crivitz

TOP 9: Nachwahl eines weiteren Mitgliedes des Amtsausschusses des Amtes Crivitz

TOP 10: Nachwahl eines Mitgliedes des Ausschusses für Bau, Planung und Stadtentwicklung der Stadtvertretung der Stadt Crivitz

TOP 11: Nachwahl eines/ einer sachkundigen Einwohner/in des Ausschusses für Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen der Stadtvertretung der Stadt Crivitz

Im Vorwege der SV-Sitzung am 12.10. hatten die Fraktionsvorsitzende der CDU, Karina Reinke, und die Bürgermeisterin sich per SMS darauf verständigt, dass die Benennung der nachzuwählenden Kandidaten bis zur Stadtvertretung ausreichend ist, denn aufgrund der Sitzverteilung in der Stadtvertretung ist die ordentliche Verhältniswahl gesichert.

Während der Stadtvertreterversammlung am 12.10.2020 wurde zur TO abgestimmt, dass die TOP 10 und 11 heruntergenommen werden. Unmittelbar nach der Abstimmung zur Tagesordnung verkündete die CDU-Fraktionsvorsitzende, Karina Reinke, dass die Fraktion nun die Sitzung geschlossen verlassen wird, da sie mit der Nichtabsetzung des TOP 16 von der TO, wie sie es zuvor beantragt hatten, nicht einverstanden sind. Die CDU Fraktion verließ also die Stadtvertreterversammlung bereits nach 8 Minuten ohne ihre Kandidaten für die Nachwahl zu benennen.

Nachdem die CDU Fraktion geschlossen den Raum verlassen hatte, beantragte der Stadtvertreter Alexander Gamm eine Beratungspause, wörtlich eine Auszeit.

In der Beratungspause verständigten sich die beiden Fraktionsvorsitzenden Herr Gamm und Herr Rüß zum weiteren Vorgehen bei den 2 anstehenden Wahlen, weil die CDU Fraktion keine eigenen Kandidaten vorgeschlagen hatte. Es wurde sich mit beiden Fraktionen auf eine gemeinsame Liste aus den anwesenden Stadtvertretern für die Nachwahlen in den Haupt- und Finanzausschusses und den Amtsausschuss geeinigt. Im Ergebnis der gemeinsamen Verständigung wurden Jürgen Heine für den Haupt- und Finanzausschuss und Beate Prieske für den Amtsausschuss vorgeschlagen.

Die Bürgermeisterin hielt währenddessen kurz Rücksprache mit Herrn Cordes (Amtsleiter zentrale Dienste) und fragte, ob die Wahlen dennoch fortgeführt werden können. Das bestätigte er.

Die gemeinsamen Kandidaten für den Haupt- und Finanzausschusses und den Amtsausschuss wurden dann unter dem jeweiligen TOP ordnungsgemäß gewählt.

Crivitz, 25.11.2020

  
Andreas Rüß

  
Alexander Gamm



Sie beauftragt folgendes in das Protokoll der  
Stadtvollversammlung vom 07.12.2020 aufzunehmen:

Der Stadtvoter Alexander Gamm hat mir  
in Bezug auf meine berufliche Tätigkeit als  
Stadtratsmitglied vorgeworfen, dass ich es toleriert  
habe, dass strafrechtlich relevante Aussagen  
und Sachverhalte seitens des CDU - Gemeinde-  
verbandes ~~in~~ Grinze und Morand über  
"facebook" kommuniziert wurden.

So geschehen in der Stadtvollversammlung am  
07.12.2020 im öffentlichen Teil

Thos J. J.

Mandant \_\_\_\_\_

Thema Stadtvertretersitzung

Teilnehmer \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum / Uhrzeit 07.12.2020

Anlagen \_\_\_\_\_

Gesprächsort  Kanzlei

Telefonat

vor Ort \_\_\_\_\_

Ich beantrage folgendes in das Protokoll der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2020 aufzunehmen.

Der Stadtvertreter Alexander Jann hat mir in Bezug auf meine berufliche Tätigkeit als Steuerberater wiederholt <sup>4</sup> vorgeworfen, dass ich es kollektiere und auch kollektiert habe, dass strafrechtliche und steuerliche Äußerungen und Sachverhalte seitens der CDU Grötker über Facebook kommuniziert wurden.

So geschah in der Stadtvertretersitzung Grötker am 07.12.2020 im öffentlichen Teil

↳ Zitat: "Ich wiederhole mich hier gerne."

07.12.2020

Jens Ael